

	<p>Objekt: Reinhart, Hans d. Ä.: Kaiser Karl V.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Renaissance</p> <p>Inventarnummer: 18255535</p>
--	---

Beschreibung

Vorlage für das Porträt dürfte ein Gemälde von Tizian sein. Köhler vermutet keinen besonderen Anlass für die Fertigung der Medaille auf den Kaiser, räumt aber ein, dass sie möglicherweise als Geschenkmedaillon für Gesandte genutzt wurde, die sich um den mit Frankreich getroffenen Waffenstillstand verdient gemacht hatten bzw. dass sie auf dem mit dem Papst in Nizza anberaumten Treffen zu weiteren Waffenstillstandsverhandlungen ebenfalls als Geschenk für verschiedene Persönlichkeiten diene.

Vorderseite: Büste des Kaisers Karl V. im reich geschmückten Gewand mit Barett, Orden des Goldenen Vlieses sowie Zepter und Reichsapfel in den Händen nach rechts.

Rückseite: Bekrönter und nimbierter Reichsadler, auf der Brust Wappenschild und Herzschild. Seitlich die Säulen des Herkules, dabei die Devise PL-VS - OVL-TRE (plus ultra). Unten die Signatur H-R.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; gegossen

Maße:

Gewicht: 75.82 g; Durchmesser: 66 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1537
	wer	Hans Reinhart (der Ältere) (1510-1581)
	wo	Sachsen
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Karl V. (1500-1585)

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Heraldik
- Kaiserin
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Renaissance
- Silber

Literatur

- E. Shchukina, German Medals of the 16th Century (2011) 113 Nr. 157 (Silber vergoldet). 158 (Silber)..
- G. Bekker, Europäische Plaketten und Medaillen vom 15. bis zum 18. Jahrhundert (1998) 160 Nr. 363.
- G. Habich, Die deutschen Schaumünzen des XVI. Jahrhunderts II (1931) 278 Nr. 1926 Taf. 203,7.
- J. D. Köhler, Historische Münz-Belustigung XXII (1750) 241 ff. Nr. 31.
- K. Meukow, Hans Reinhart: Das Entstehen einer neuen Kleinkunst am Anfang des 16. Jh. (unveröff. Magisterarbeit 2009) 90 ff..
- M. Trusted, German Renaissance Medals. A Catalogue of the Collection in the Victoria and Albert Museum (1990) 93 Nr. 143.
- S. K. Scher (Hrsg.), The currency of fame. Portrait medals of the Renaissance (1994) 285 Nr. 125.